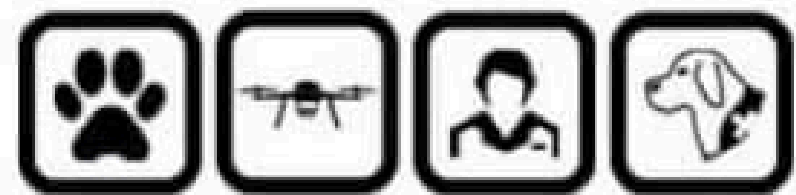


Rettungshundestaffel



Landgemeinde Titz e.V.®



Wer sind wir?

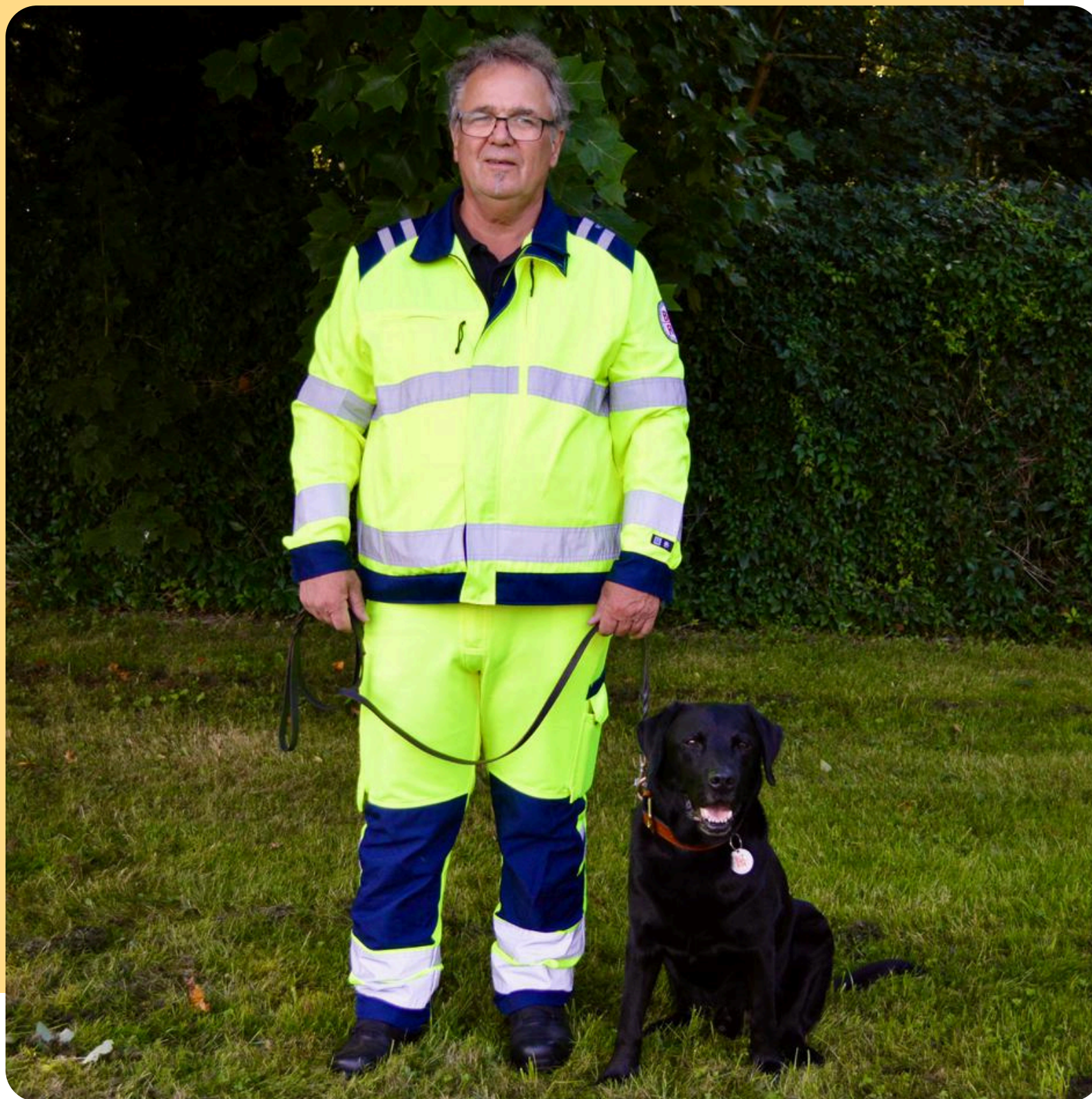
- wir sind eine Gruppe engagierter Freiwilliger, die sich ehrenamtlich der Rettungshundearbeit verschrieben haben
- unser Verein hat sich 2021 gegründet und ist angegliedert an den Bundesverband zertifizierter Rettungshundestaffeln (BZRH)



Was tun wir?

- wir bilden Flächensuchhunde und Mantrailer aus
- unsere Hunde werden nach erfolgreicher Ausbildung zur Suche nach vermissten Personen eingesetzt
- wir arbeiten eng mit den örtlichen Feuerwehren, Polizei und Rettungsdiensten zusammen





Vorstellung von Heinz & seinem Hund Goya:

Fakten über Heinz:

- 1. Vorsitzender
- Gründer des Vereins
- Trainer der Flächensuchhunde
- Zugführer
- Drohnenführer
- seit 10 Jahren in der Rettungsarbeit aktiv

Fakten über Goya:

- einsatzbereiter Rettungshund
- Suchart: Flächensuchhund
- Anzeigeart: Verbeller
- Bestätigungsform: Futterdose & Beisswurst
- Rasse: Labrador
- Geboren: 25.08.2014

Voraussetzungen/Fortbildungen

- Der Hund absolviert einem Eignungstest in unserem Verband



dieser gibt Auskunft darüber, ob sich ein Hund für die Rettungshundearbeit eignet

- Erste Hilfe Mensch



diese sind innerhalb der Ausbildungszeit zu absolvieren

- Erste Hilfe für den Hund
- Orientierung Karte & Kompass
- Einweisung Sprechfunk
- Einsatztaktik
- Unfallverhütung
- Grundlagen der Kynologie
- Trümmerkunde



LEISTUNGS HEFT



Der Flächensuchhund

- arbeitet eigenständig eine Fläche von mehr als 50.000 Quadratmetern ab
- verfolgt die menschliche Witterung bis zur Geruchsquelle zurück
- zeigt den Fund der Person durch lautes Bellen an
- durchsucht große Flächen, Waldgebiete, Industriegebiete und Fabriken
- Ausbildung dauert 2- 3 Jahre



Der Hund trägt während der Suche eine Kenndecke, Signalglocke und ein Sicherheitslicht



Ausrüstungsgegenstände

Am Flächensuchhund



- Kenndecke
- Signalglocke & Sicherheitslicht
- Schnelllöseleine

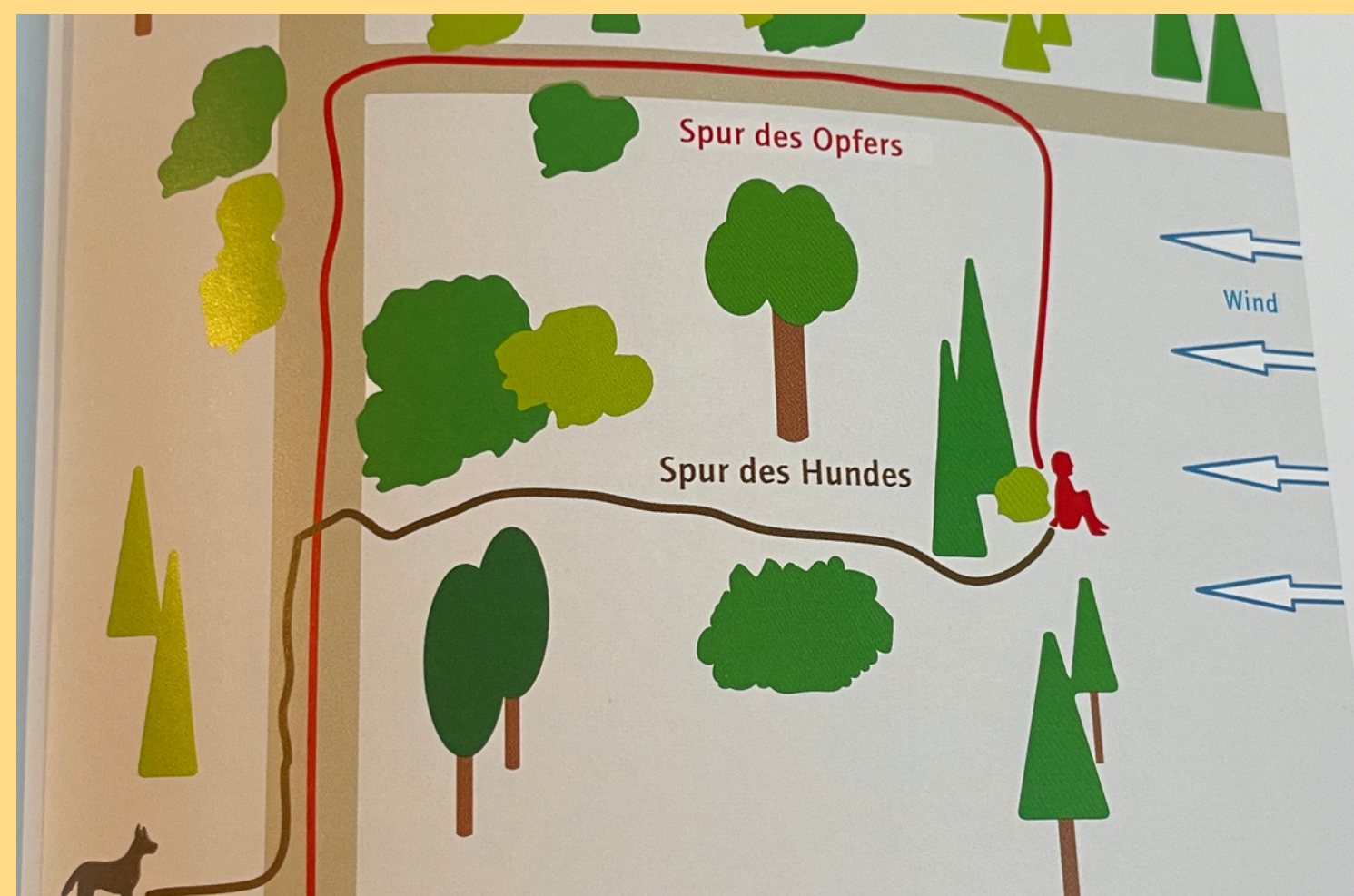
Am Hundeführer:in & Suchtrupphelfer:in



- Helm
- 1. Hilfe Tasche für Mensch & Hund
- Trinkflasche für Mensch & Hund
- Kartenmaterial
- GPS
- Funkgerät
- Puder
- ggf. Taschenlampe & Stirnlampe
- Sicherheitsschuhe
- Handschuhe



Windrichtung wird
mittels
Puder geprüft



Suchgebiet wird erklärt und
Suchtaktik besprochen



Die Flächensuche

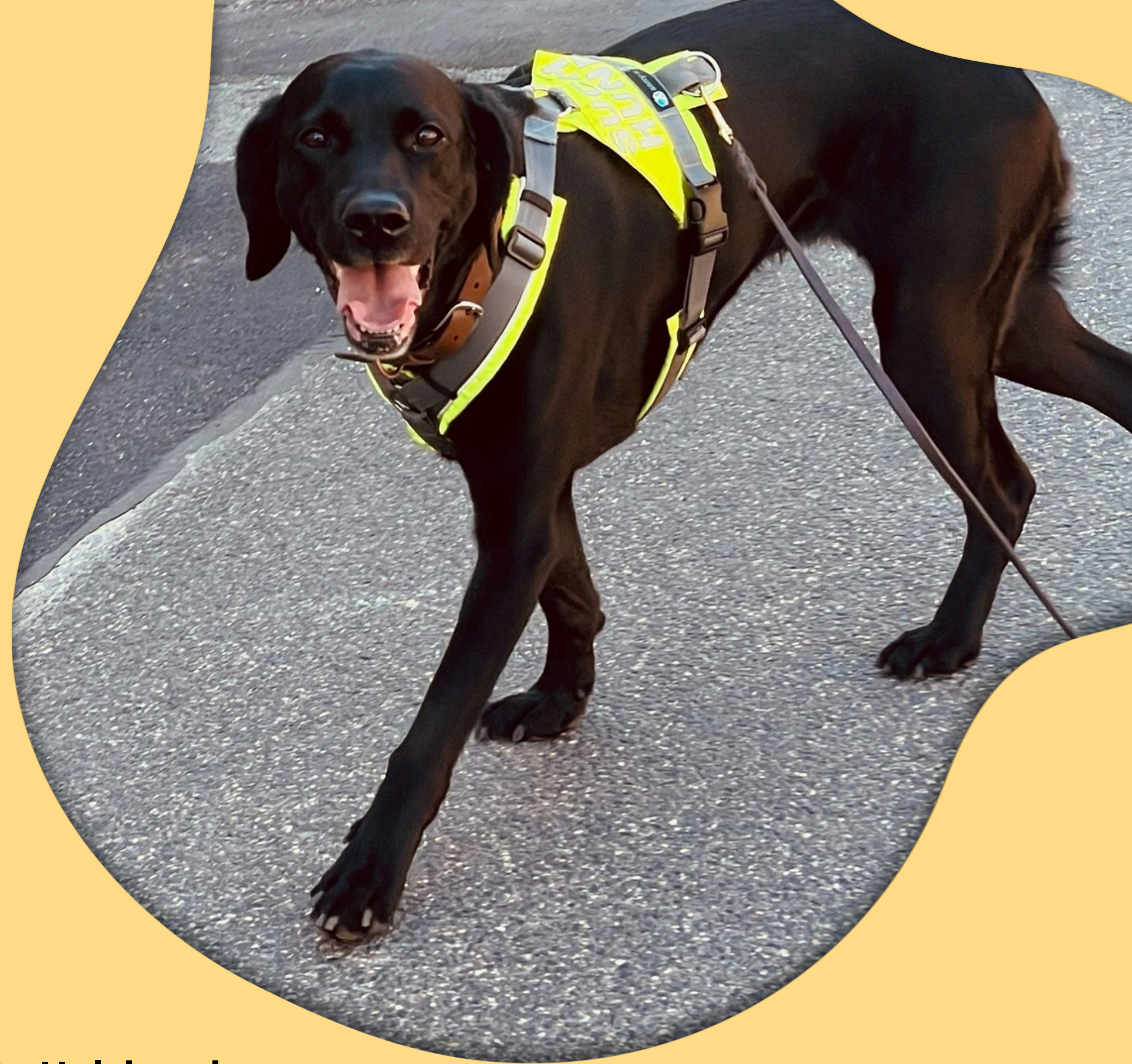


Der Mantrailer

- unterscheidet zwischen verschiedenen menschlichen Gerüchen
- orientiert sich dabei ausschließlich an den Geruchsmerkmalen der gesuchten Person
- kann die Spur auch noch nach mehreren Tagen verfolgen
- ist über eine Leine mit dem:der Hundeführer:in verbunden
- Ausbildung dauert bis zu 3 Jahre

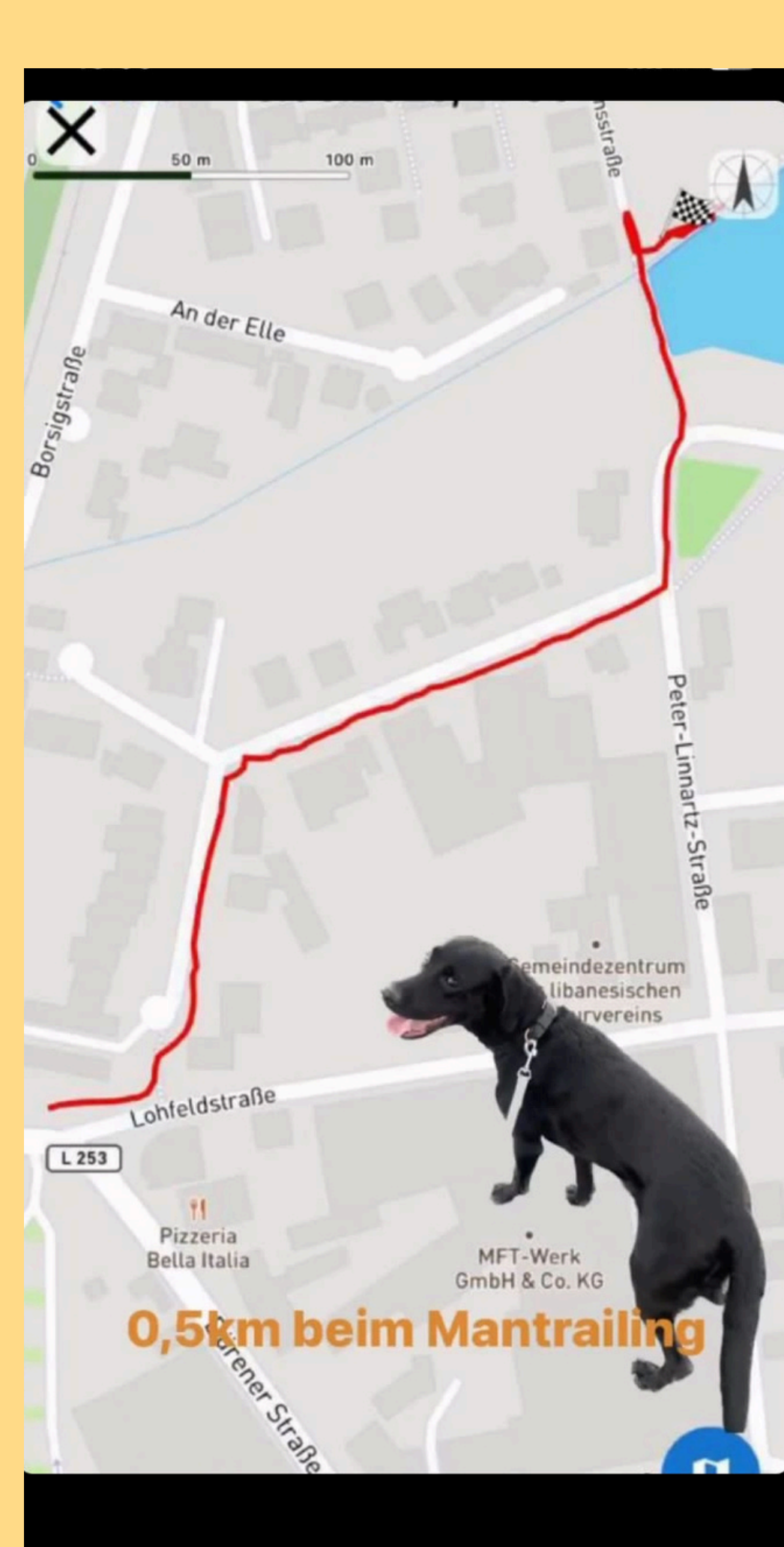


Der Hund trägt ein Halsband & ein Geschirr, an dem die Führleine befestigt wird





Das Mantrailing



Ausrüstungsgegenstände der Mantrailer



- Geschirr
- 8-10m lange Führleine
- Halsband
- Tasche
- Erkennungsweste
- Trinkflasche für Halter und Hund
- 1. Hilfetasche für Mensch & Hund
- Festes Schuhwerk
- (Handschuhe)

Unterstützung aus der Luft

DJI Matrice M30 T

- hochauflösende 4K- Kamera und Wärmebildsensor
- 640x 512p Wärmebildkamera
- bis zu 200x fach Zoom Kamera
- Weitwinkelkamera
- IP5Schutz - kann widrige Wetterumstände und Temperaturen von -20 Grad Celsius - 50 Grad Celsius mit Leichtigkeit standhalten
- ermöglicht es Einsatzkräften sowohl tagsüber als auch Nachts effektiv nach Personen zu suchen



Unterstützung aus der Luft

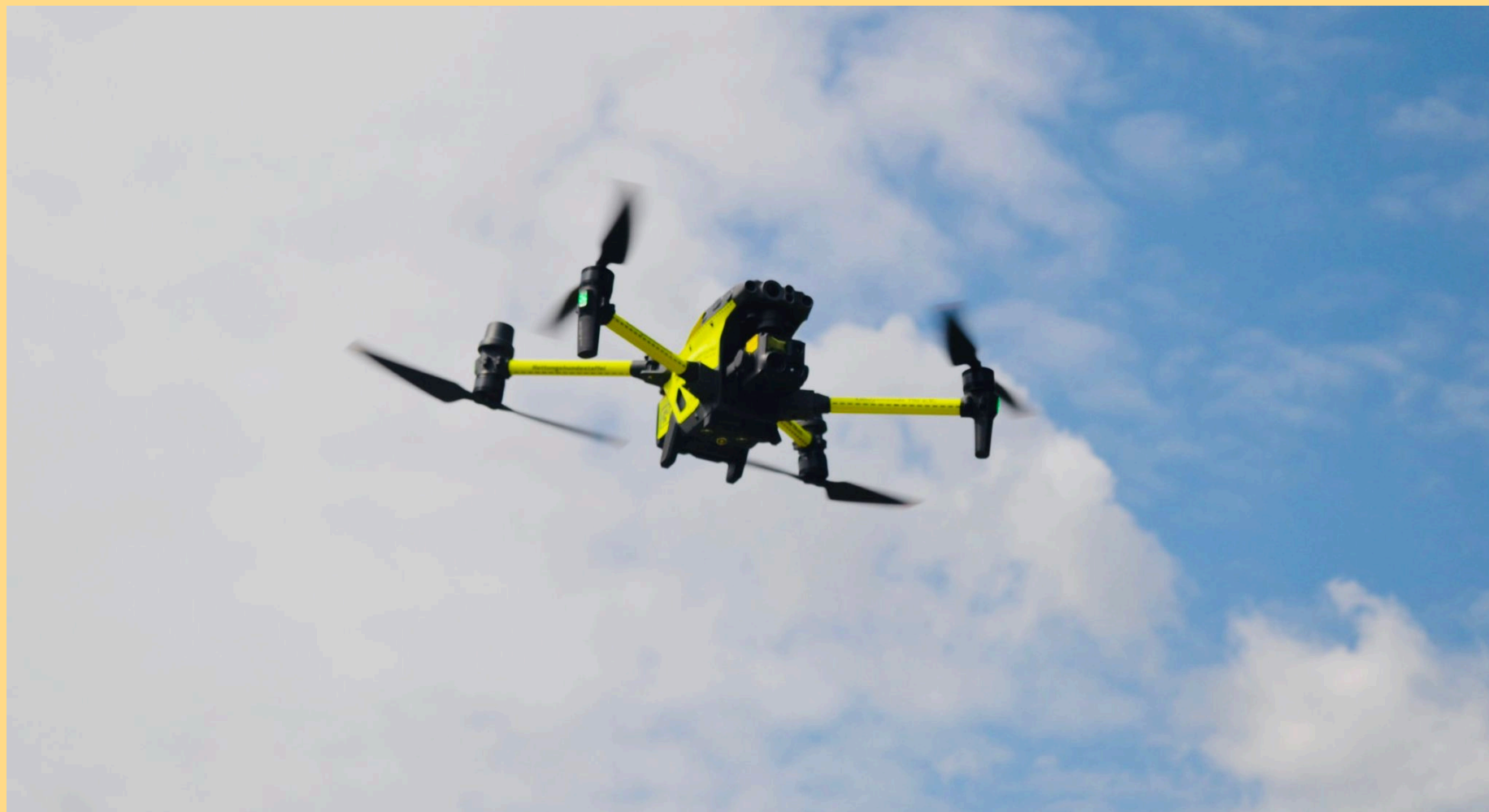
DJI Matrice M30 T

- Unterstützt die Suche durch den Einsatz von der Kamera, Wärmebild und GPS
- Erhöht die Effizienz und Sicherheit von Rettungseinsätzen
- Erstellung von Luft und Lagebildern
- Einsatz im Wildtierschutz und Rehkitzrettung



Unsere Drohnengruppe







Vorführungen unserer Staffel

- bei Feuerwehrfesten
- bei Stadtfesten
- Altenheimen etc.





Vorführung unserer Staffel

- innerhalb Ferienbetreuungen für Kinder & Jugendliche
- in Schulen/ Kindergärten

